

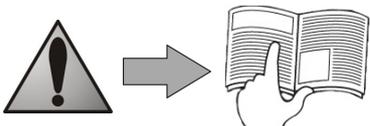
T3 R3 B3™



Montage- und Gebrauchsanleitung
Deutsch

DE

More languages on:
www.zodiac-poolcare.com



- Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor dem Installieren, der Wartung oder der Pannenbeseitigung des Geräts aufmerksam durch!
- Das Symbol  weist auf wichtige Informationen hin, die zwingend berücksichtigt werden müssen, um Sachschäden oder Körperverletzungen zu vermeiden.
- Das Symbol  weist zur Information auf Wissenswertes hin.
- Ausschließlicher Verwendungszweck: Reinigen von Schwimmbeckenwasser (darf für keinen anderen Zweck verwendet werden).



Warnungen

- Es ist wichtig, dass dieses Gerät von kompetenten und eingewiesenen Personen, die zuvor die Nutzungs-/Installationsanweisungen erhalten haben (durch Lesen des Benutzerhandbuchs oder Anweisungen des Installateurs), installiert wird. Personen, die diesen Kriterien nicht entsprechen, dürfen keinerlei Arbeiten an den Geräten durchführen, um nicht mit gefährlichen Elementen konfrontiert zu werden.
- Bei Funktionsstörung des Geräts: nicht versuchen, das Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an Ihren Installateur.
- Den Roboter nicht außerhalb des Wassers funktionieren lassen.
- Eine falsche Installation oder ein unsachgemäßer Gebrauch können zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Das Gerät muss für Kinder unerreikbaar aufgestellt werden.



Stellen Sie sicher, dass die Saugausrüstungen, die in Ihrem Schwimmbecken installiert sind und an die Sie den hydraulischen Roboter anschließen, den einschlägigen Sicherheitsnormen entsprechen. Sorgen Sie dafür, dass die Ansaugdüsen des Schwimmbeckens, die Ansaugöffnung des Roboters oder die Schläuche des Reinigungsgeräts nicht durch einen irgendeinen Teil Ihres Körpers verschlossen werden. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Haare, eventuell weite Kleidungsstücke, Ihr Schmuck nicht in die Nähe der Ansaugdüsen und anderen Düsen, die in dem Schwimmbecken/Whirlpool oder auf dem Reinigungsgerät vorhanden sind, geraten.

WARNUNG FÜR DEN GEBRAUCH IN EINEM SCHWIMMBECKEN MIT VINYLINER

Bevor Sie ihrem neuen Reinigungsroboter installieren, müssen Sie die Beschichtung Ihres Schwimmbeckens sorgfältig untersuchen. Sollte der Liner stellenweise krümeln, wenn Sie Kies, Falten, Wurzeln oder Korrosion aufgrund des Metalls auf der Innenseite des Liners feststellen oder wenn Sie bemerken, dass der Träger (Boden und Wände) beschädigt ist, dürfen Sie den Roboter nicht installieren, bevor Sie die erforderlichen Reparaturen oder das Ersetzen des Liners durch einen qualifizierten Fachmann durchführen haben lassen. **Zodiac® haftet auf keinen Fall für Schäden, die an dem Liner entstehen.**

Im Sinne der laufenden Verbesserung, können unsere Produkte jederzeit unangekündigt geändert werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Informationen vor der Installation und dem Gebrauch	2
2. Installation.....	3
3. Einsatz	6
4. Instandhaltung.....	7
5. Pannenhilfe.....	10

1. Informationen vor der Installation und dem Gebrauch

1.1 Wichtig

Stellen Sie sicher, dass das Gerät während des Transports nicht beschädigt wurde (Stoßspuren, zerbrochene Teile usw.). Sollten Sie irgendeine Anomalie feststellen, wenden Sie sich an Ihren Händler, bevor Sie den Roboter verwenden.

1.2 Technische Daten

Schlauchlänge	10 Abschnitte zu je 1 Meter
Maße des Roboters (L x T x H)	41 x 36 x 28 cm
Maße der Verpackung (L x T x H)	102,8 x 41,5 x 22,4 cm
Gewicht des Roboters	1,18 kg
Gewicht mit Verpackung	6,8 kg
Filterkapazität	Filterkreislauf des Schwimmbeckens:
Theoretisch gereinigte Breite	30 cm
Erforderliche Mindestleistung der Filterpumpe	½ PS
Geschwindigkeit	6,5 Meter / Minute

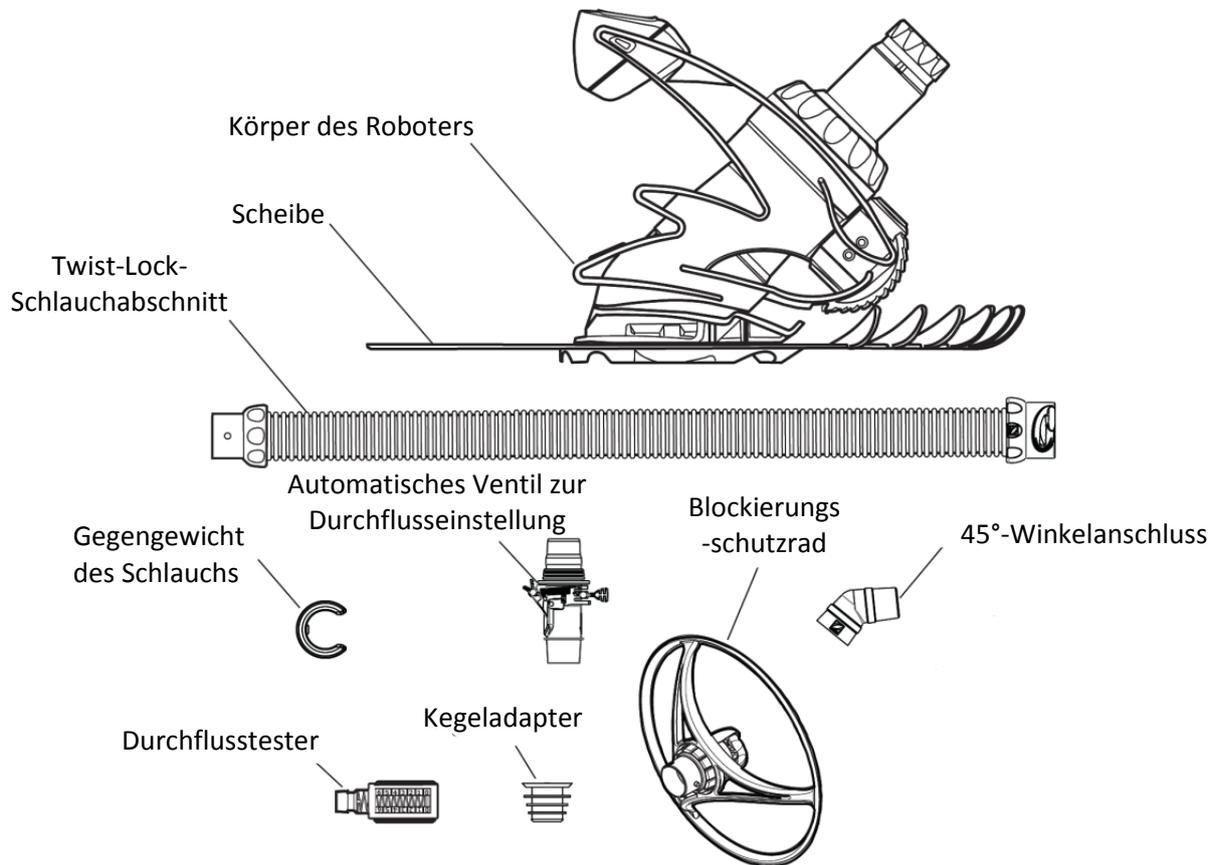
1.3 Tipps für den Gebrauch

- Um Unfälle im Zusammenhang mit der Ansaugen zu vermeiden, müssen die Düsen der Ansaugrohrleitung mit einem Sicherheitsventil versehen werden. Kontaktieren Sie Ihren Schwimmbeckenfachmann, um mehr über dieses Thema zu erfahren.
- Entleeren und reinigen Sie die Skimmerkörbe, die Körbe der Pumpe und des Schwimmbeckens, bevor Sie den Roboter installieren und danach in regelmäßigen Abständen.
- Sie müssen den Roboter abstecken, bevor Sie das Filter des Schwimmbeckens reinigen oder die Strömungsrichtung umschalten. Nach dem Reinigen muss das Filtersystem während mindestens fünf (5) Minuten weiterlaufen, bevor der Reinigungsroboter wieder angesteckt wird.



Entfernen Sie den Schwimmbeckenroboter, bevor Sie eine chemische Behandlung oder Schockbehandlung ausführen. Warten Sie mindestens vier (4) Stunden nach einer Schockchlorierung, bevor Sie das Reinigungsgerät wieder installieren.

1.4 Inhalt der Verpackung



2. Installation

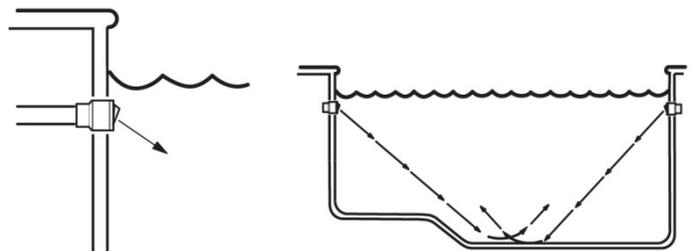
Der Roboter wird an den Bürstenanschluss (Ansaugrohrleitung) oder an den Skimmer des Schwimmbeckens angeschlossen. Das Wasser wird von dem Reinigungsgerät angesaugt, und die Verschmutzungen sowie Fremdkörper werden in dem Filtersystem des Schwimmbeckens aufgefangen.

2.1 Vorbereitung des Schwimmbeckens

- Entfernen Sie grobe Verschmutzungen manuell und stellen Sie danach sicher, dass das Filter des Schwimmbeckens und der Pumpe sauber sind.
- Schließen Sie den Spund des Schwimmbeckens.

- Richten Sie die Förderdüsen nach unten, um eine komplette Abdeckung der zu reinigenden Fläche sicherzustellen.

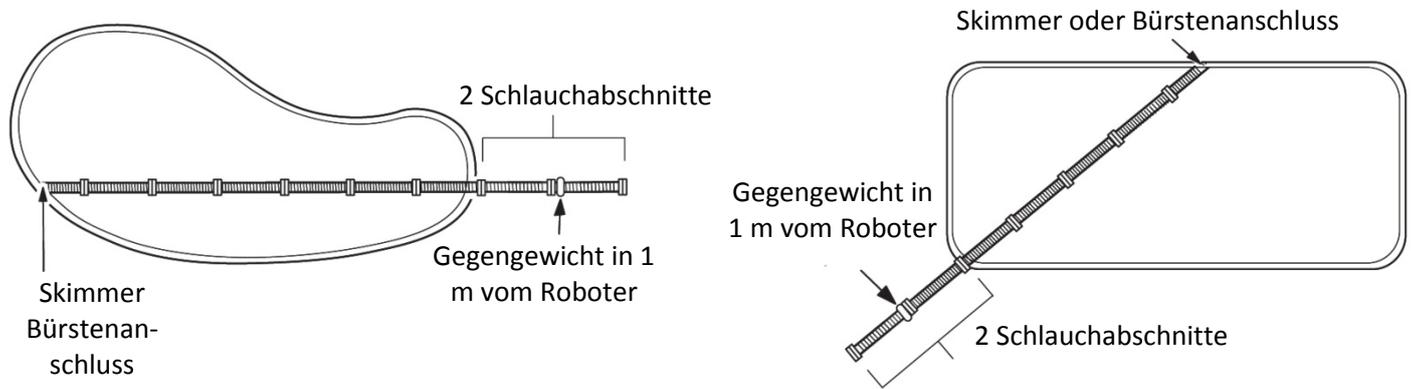
- Lösen Sie den Befestigungsring
- Richten Sie die Düsen nach unten
- Ziehen Sie den Befestigungsring wieder fest



2.2 Zusammenfügen des Schlauchs

Die Schläuche sind mit Twist-Lock-Schnellkupplungen ausgerüstet. Stecken Sie die Stecker jedes Abschnitts ineinander und drehen Sie sie, bis sie mit einem hörbaren Klicken einrasten.

- Verbinden Sie eine ausreichende Anzahl von Abschnitten, bis der Schlauch den am weitesten entfernten Teil des Schwimmbeckens erreicht, danach fügen Sie noch zwei (2) Schlauchabschnitte hinzu.
- Platzieren Sie das Gegengewicht des Schlauchs am Ende des ersten Schlauchabschnitts, das heißt in etwa 1 m Entfernung von dem Reinigungsgerät.

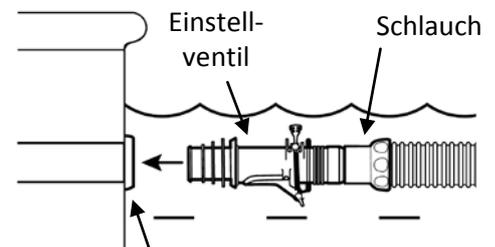


2.3 Anschließen des Schlauchs

Setzen Sie das Filtersystem in Gang und füllen Sie den Wasserschlauch, indem Sie den Ansatz vor eine Förderdüse halten, bis der Schlauch komplett gefüllt ist. Schalten Sie die Pumpe aus.

2.3.1. Installation auf den Bürstenanschluss des Schwimmbeckens

- Den Stecker des Schlauchs an das automatische Ventil der Durchflussregelung anschließen.
- Das automatische Einstellventil des Durchflusses an dem Sicherheitsventil befestigen.

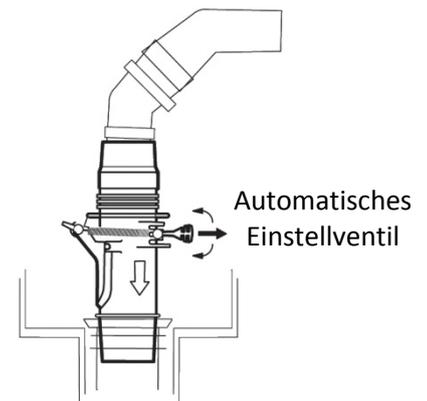


Bürstenanschluss mit Sicherheitsventil
(wird nicht mit dem Reinigungsgerät geliefert)

2.3.2. Wenn Ihr Schwimmbecken nur einen einzigen Skimmer hat:

Das automatische Ventil zum Einstellen des Durchflusses muss in dem Fall verwendet werden, in dem die Anlage nur einen einzigen Skimmer hat.

Das Ventil stellt den Durchfluss ein, damit die Pumpe und der Roboter richtig funktionieren können. Die standardmäßig parametrisierte Einstellung wurde definiert, um die Leistung des Roboters zu optimieren, drei (3) Einstellungen sind jedoch zum Nachstellen des Durchflusses möglich. Die niedrigste Einstellung entspricht dem niedrigsten Durchfluss. Zum Einstellen zieht man an dem Bedienelement und erhöht oder verringert den Durchfluss. Der rote Hebel kann verwendet werden, um das Ventil zu öffnen und den Roboter zu stoppen.

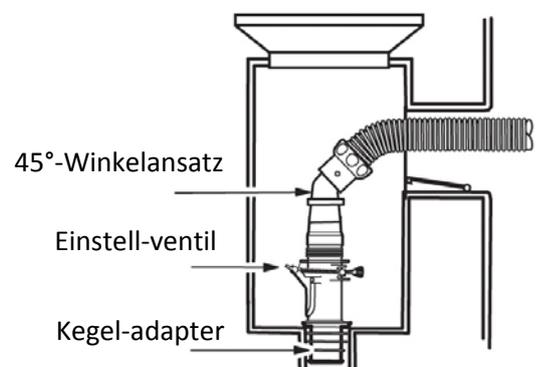


2.3.3. Wenn das Schwimmbecken mehrere Skimmer hat:

Den Schlauch an den Skimmer anschließen, der der Pumpe am nächsten liegt.

Die für das Anschließen zu verwendenden Elemente und die Vorgehensweise für die Installation hängen von dem Typ des Skimmers ab.

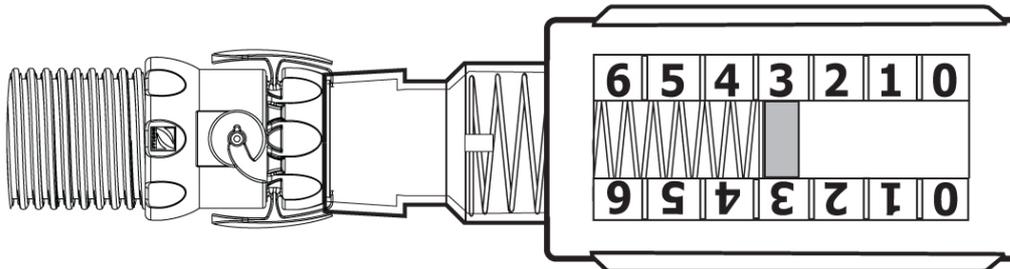
1. Entfernen Sie den Skimmerkorb.
2. Fügen Sie die Klappe des Ventils ein und installieren Sie das Einstellventil mit dem Pfeil zum Grund des Skimmers gerichtet.
3. Wählen Sie die passenden Elemente für Ihren Skimmer aus, um die Installation zu beenden. Rasten Sie den 45°-Winkelanschlussteil an dem Einstellventil ein und den Steckansatz des Schlauchs über den Winkelanschluss, oder rasten Sie den Schlauch direkt auf dem Einstellventil ein.



2.4 Testen und Einstellen des Durchflusses

Bevor Sie den Kopf des Roboters installieren, führen den Test aus und nehmen Sie Einstellungen vor, um den idealen Durchfluss zu erhalten. Halten Sie den Schlauch untergetaucht und klinken Sie den Anschluss auf dem Schlauchende ein. Klemmen Sie den Durchflusstester an den Steckanschluss und schalten Sie die Pumpe ein.

Prüfen Sie, ob die rote Anzeige auf dem Testgerät (von der Seite gesehen) auf der Einstellung Nr. 3 steht.



Bei Bedarf, verwenden Sie die Ventile, die sich in dem Betriebsraum des Schwimmbeckens befinden, um den Durchfluss so einzustellen, dass die Anzeige auf der Position 3 steht.

- **Bei einer Anlage in einem Schwimmbecken mit nur einem einzigen Skimmer**, wird der Durchfluss durch das Regelventil des Durchflusses bestimmt. Die rote Anzeige muss auf der Position Nr. 3 stehen.
- **Bei einer Anlage in einem Schwimmbecken mit mehreren Skimmern**, lässt man das Ventil des an den Schlauch angeschlossenen Skimmers offen und schließt dann allmählich den anderen Skimmer, bis die Anzeige auf der Position 3 steht.
- Bei einer Installation auf dem Bürstenanschluss, lässt man die Ansaugrohrleitung offen und schließt allmählich die Leitung des Skimmers, bis der Durchfluss die Einstellposition 3 erreicht.

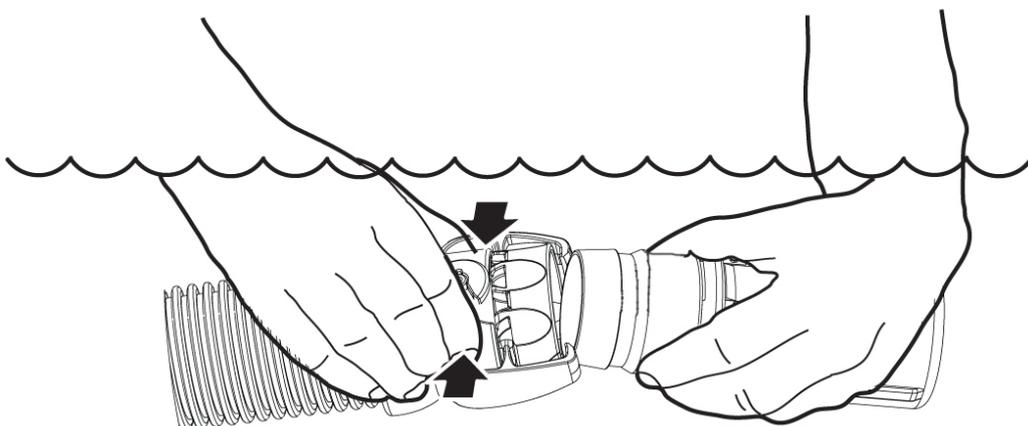
Wenn der Durchfluss in dem niedrigen Bereich (0-2) liegt:

- prüfen und reinigen Sie bei Bedarf das Filter des Schwimmbeckens sowie die Körbe.
- prüfen Sie, ob die Ventile, die die Ansaugrohrleitungen steuern, tatsächlich auf offener Position stehen.
- erhöhen Sie die Einstellung des Durchflusses an dem Einstellventil.

Wenn der Durchfluss in dem hohen Bereich (4-6) liegt:

- Wenn Sie den Bürstenanschluss verwenden, schließen Sie allmählich das Ventil, bis Sie die Einstellung Nr. 3 erreichen.
- Verringern Sie die Einstellung des Durchflusses an dem Einstellventil.
- Öffnen Sie den Bodenspund leicht, um den Durchfluss noch etwas zu verringern.

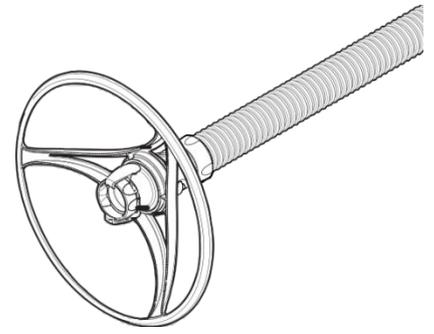
Schalten Sie die Pumpe aus. Halten Sie jetzt den Schlauch eingetaucht, nehmen Sie die Durchflusstestvorrichtung ab und drücken Sie auf die Druckstellen, die sich auf den Seiten der Schnellkupplung befinden.



2.5 Installation des Blockierungsschutzrads

Das Blockierungsschutzrad schwenkt auf dem Schlauch, um dem Roboter bei Bewegungen um die Stufen oder anderen Hindernisse in dem Schwimmbecken behilflich zu sein.

Rasten Sie das Blockierungsschutzrad auf dem Ende des letzten Schlauchabschnitts ein.

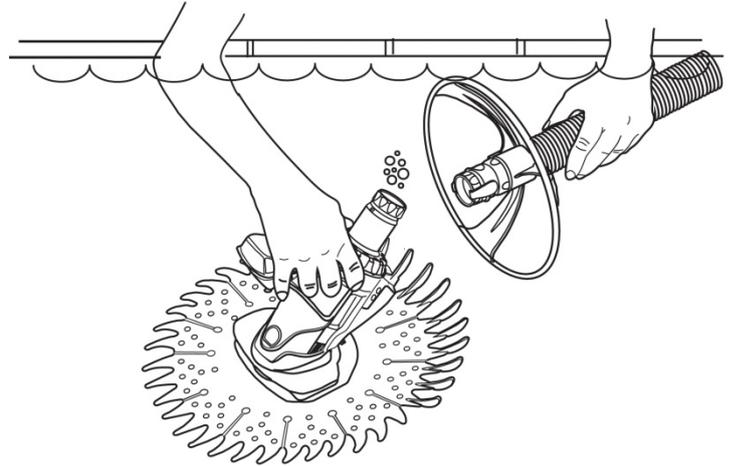


2.6 Anschluss des Roboters



Um jede Verletzungsgefahr zu vermeiden, stoppen Sie die Ansaugpumpe des Reinigungsgeräts, bevor Sie diesen Vorgang ausführen.

- Tauchen Sie den Reinigungsroboter unter und füllen Sie ihn mit Wasser.
- Sobald keine Luftblasen mehr aus dem Roboter austreten, stecken Sie den Schlauch an das Gerät an, indem Sie die Schnellkupplung des Blockierungsschutzrads auf dem Anschluss Schlauch bis zum hörbaren Klicken einrasten.
- Lassen Sie den Roboter jetzt bis zum Boden des Schwimmbeckens sinken. Schalten Sie die Pumpe des Schwimmbeckens ein, um das Reinigen zu starten. Damit ist die Installation abgeschlossen.



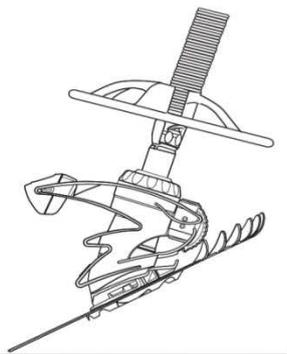
3. Einsatz

3.1 Optimierung der Leistung des Roboters

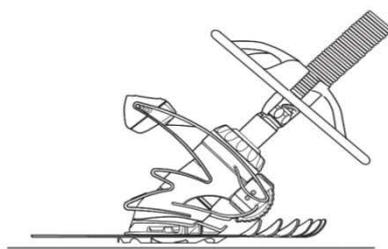
Der Roboter folgt den Betätigungszyklen der Filterpumpe des Schwimmbeckens, er saugt Wasser an und reinigt die gesamte Fläche des Schwimmbeckens im Laufe seiner willkürlichen Bewegungen. Die Deckungsrate des Reinigungsgeräts hängt von der Form des Schwimmbeckens und vom verfügbaren Wasserdurchfluss ab. Eventuell sind Einstellungen bei bestimmten Schwimmbecken erforderlich, um die Deckungsrate zu optimieren.

3.2 Gleichgewicht des Schlauchs

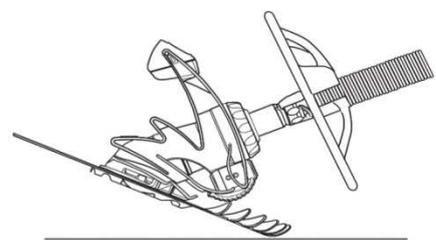
Ein Schlauch mit richtig eingestelltem Gleichgewicht muss einen Winkel zu 45° zwischen dem Gerät und dem Boden des Schwimmbeckens bilden.



Unausgewogen



Ausgewogen



Unausgewogen

4. Instandhaltung

4.1 Instandhaltungstipps

Zur Sicherstellung eines dauerhaft guten Leistungsniveaus:

- Rollen Sie den Schlauch auf keinen Fall auf. Wenn sich der Schlauch beim Gebrauch verwickelt oder verdreht, verwenden Sie warmes Wasser oder legen Sie ihn gestreckt mehrere Stunden lang in der Sonne auf, bis er warm ist, und geben Sie ihm dann die ursprüngliche Form manuell wieder. Die Deckungsrate des Schwimmbeckens verringert sich, wenn der Schlauch verwickelt oder verdreht ist.
- Wenn sich der Reinigungsroboter nicht in dem Schwimmbecken befindet, müssen Sie die Scheibe auf eine ebene Fläche stellen, damit sie sich nicht verformt.
- Reinigen Sie die Körbe des Skimmers und der Pumpe sowie das Filter der Pumpe in regelmäßigen Abständen.
- Stecken Sie den Reinigungsroboter auf jeden Fall von der Wand des Schwimmbeckens oder vom Skimmer ab, bevor Sie das Filter des Schwimmbeckens reinigen oder entlüften.

Nach dem Reinigen lässt man das Filtersystem ohne den Reinigungsroboter mindestens fünf (5) Minuten laufen, bevor man den Reinigungsroboter wieder anschließt.

4.2 Prüfung der Membran

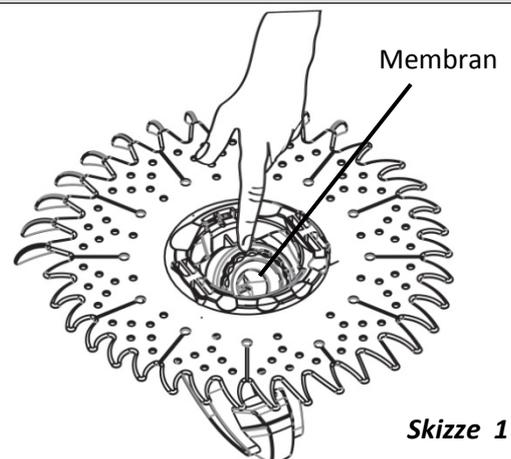


Um jede Verletzungsgefahr zu vermeiden, stoppen Sie die Ansaugpumpe des Reinigungsgeräts, bevor Sie diesen Vorgang ausführen.

Falls der Roboter stoppt, schalten Sie die Ansaugpumpe aus und nehmen Sie das Gerät aus dem Schwimmbecken. Prüfen Sie, ob die Membran nicht verstopft ist.

- Drehen Sie den Reinigungsroboter um (Skizze 1). Untersuchen Sie die Membran und entfernen Sie Fremdkörper oder Elemente, die sie verstopfen könnten.

Prüfen Sie, ob die Membran nicht beschädigt (zerrissen usw.) ist, und ob er Abnutzungszustand nicht zu weit fortgeschritten ist (schlaffe Membran, ausgefranste Stellen, klebrige Beschaffenheit usw.): Wenn das der Fall ist, müssen Sie die Membran reinigen oder ersetzen (§ 4.3).



Skizze 1

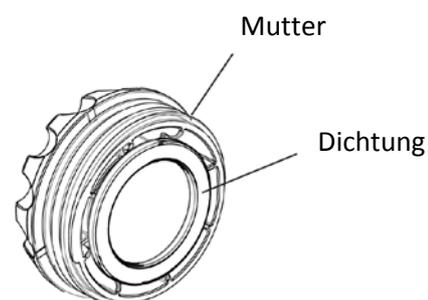
4.3 Reinigung und/oder Ersetzen der Membran

4.3.1. Demontage

- Die Spannmutter abschrauben, abnehmen, indem man sie entlang des externen Ausgangsschlauchs schiebt (siehe Skizze 2), aufbewahren. Die Dichtung wurde konzipiert, um im Inneren der Mutter zu bleiben und sich in einem Stück abzulösen (Skizze 3).

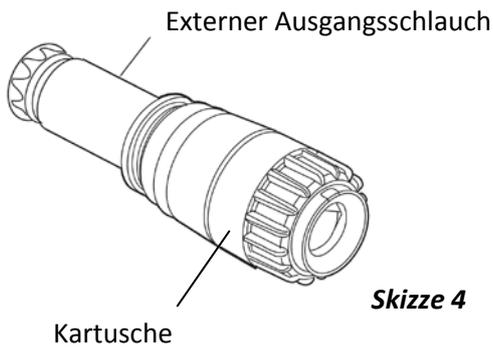


Skizze 2

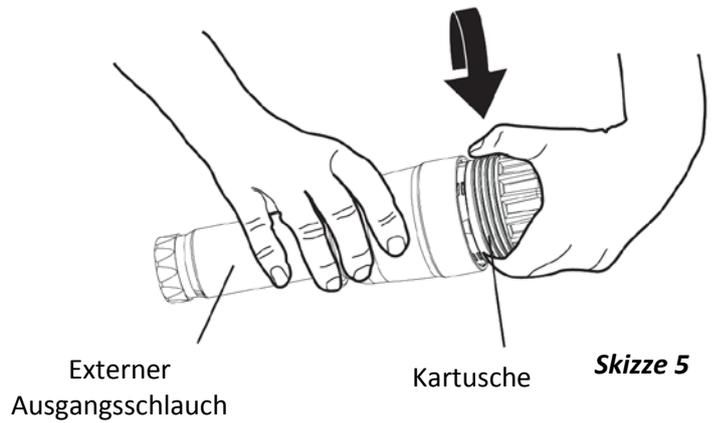


Skizze 3

- Die Kartusche (Skizze 4) aus dem Körper des Roboters ziehen.
- Die Kartusche abschrauben, den externen Ausgangsschlauch abziehen und weglegen (Skizze 5).

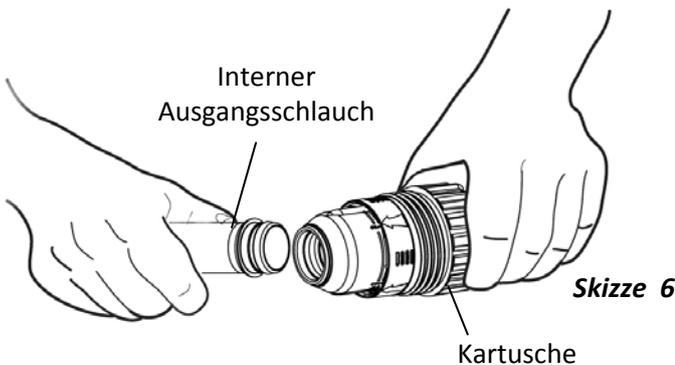


Skizze 4

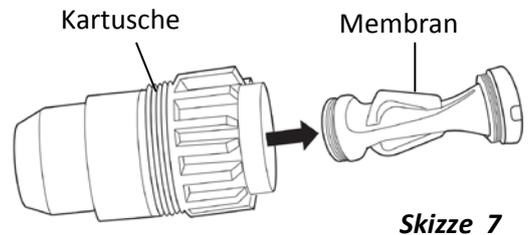


Skizze 5

- Fest an dem internen Ausgangsschlauch ziehen, um ihn abzunehmen und wegzulegen (Skizze 6).
- Die Membran von der Kartusche nehmen (Skizze 7) und prüfen, ob keine Fremdkörper oder ein Abnutzungsproblem vorliegen. Gründlich mit klarem Wasser spülen und dann die Einheit wieder zusammenbauen. Die Membran bei Bedarf ersetzen.



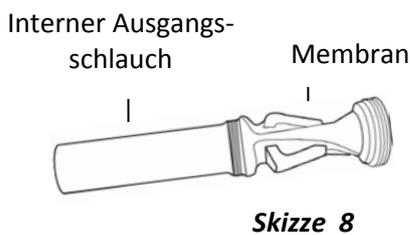
Skizze 6



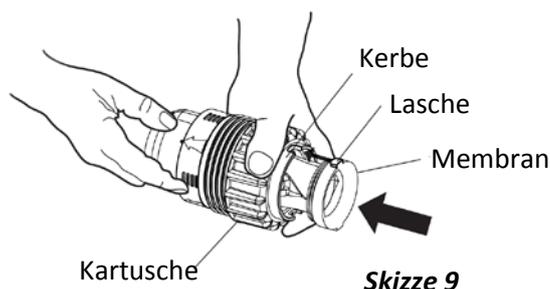
Skizze 7

4.3.2. Rückmontage

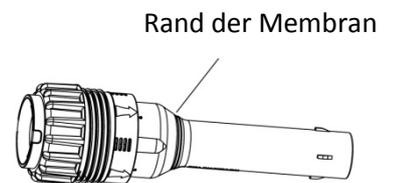
- Die Membran in den internen Ausgangsschlauch einrasten (Skizze 8).
- Den internen Ausgangsschlauch und die Membran in die Kartusche einfügen. Die Membran mit den Kerben ausrichten und ganz gerade (ohne zu drehen) ziehen, bis der Rand der Membran sichtbar ist (Skizzen 9 und 10).



Skizze 8

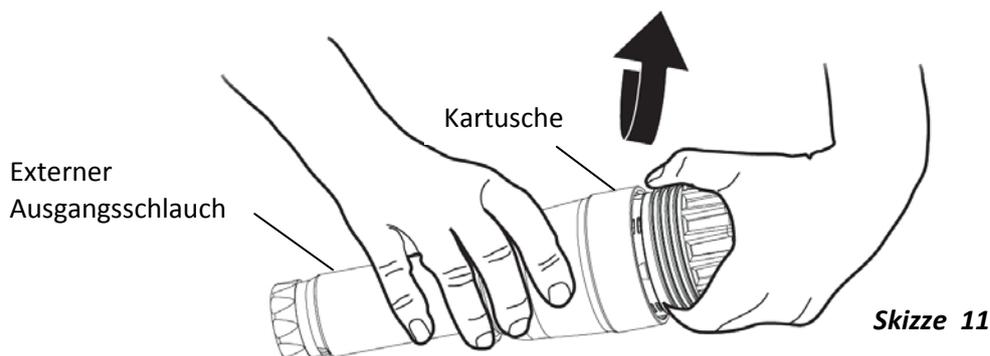


Skizze 9



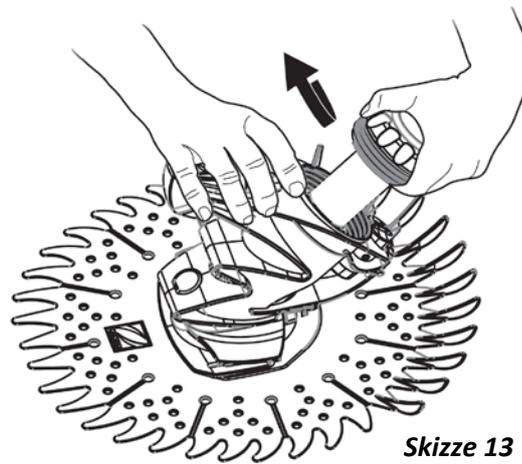
Skizze 10

- Den externen Ausgangsschlauch auf die Kartusche schrauben und festziehen (Skizze 11).



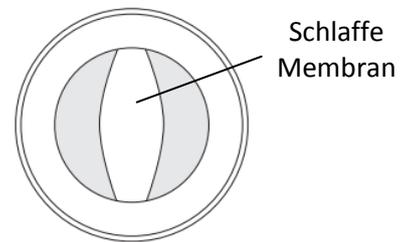
Skizze 11

- Prüfen, ob die Dichtung in der Mutter noch an ihrem Platz ist. Die Kartusche in den Körper des Roboters einsetzen, die Spannmutter über den externen Ausgangsschlauch des Motors ziehen und dann die Spannmutter festziehen (Skizze 12).
- Durch Drehen prüfen, ob der externe Ausgangsschlauch frei schwenkt (Skizze 13).



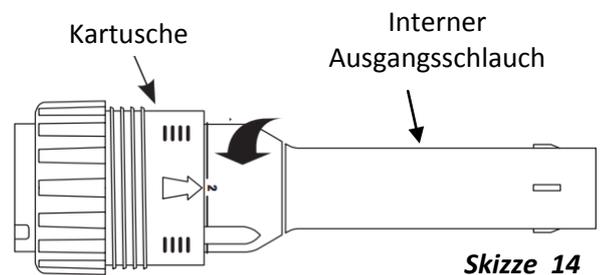
4.3.3. Die Membran wieder spannen

Nach mehreren Jahren Gebrauch werden Sie eventuell feststellen, dass die die Membran erschlafft ist und dass der Roboter nur sehr langsam oder überhaupt nicht mehr reinigt. Das bedeutet nicht unbedingt, dass Sie die Membran jetzt ersetzen müssen. Sie können die Lebensdauer der Membran verlängern, indem Sie sie spannen. Halten Sie dabei die folgenden Anweisungen ein:

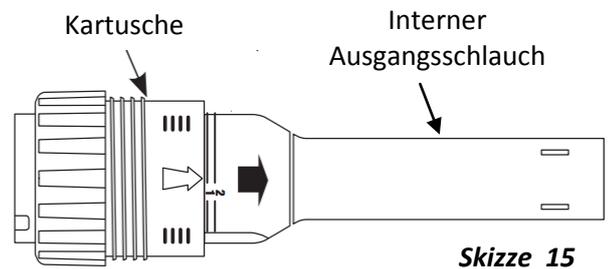


Schrauben Sie den externen Ausgangsschlauch von der Kartusche ab (§ 4.3.1).

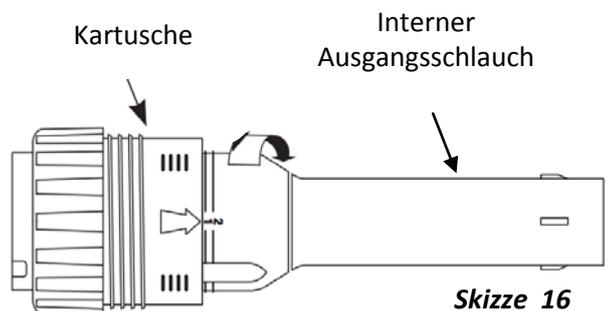
Auf dem internen Ausgangsschlauch trägt eine Linie die Kennziffer 2. Der Pfeil auf der Basis der Kartusche zeigt zu dieser Kennziffer. Halten Sie die Basis der Kartusche fest und drehen Sie den internen Ausgangsschlauch leicht gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu entriegeln (Skizze 14).



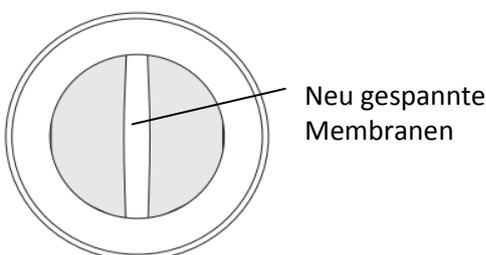
- Ziehen Sie den internen Ausgangsschlauch nach außen, bis eine Linie mit der Kennziffer 1 erscheint (Skizze 15).



- Drehen Sie den internen Ausgangsschlauch zum Verriegeln in den Uhrzeigersinn. Er ist richtig auf der Position 1 verriegelt, wenn Sie ein Klicken hören (Skizze 16).



- Prüfen Sie, ob die Membran gut gespannt ist und montieren Sie die Kartusche wieder (§ 4.3.2).



4.4 Lagerung und Einwinterung

- Rollen Sie den Schlauch auf keinen Fall auf.
- Lagern Sie den Roboter vor Sonnenlicht geschützt.
- Für die Einwinterung müssen Sie das Wasser ganz aus dem Roboter entfernen. Nehmen Sie alle Stecker und Adapter von der Ansaugrohrleitung oder vom Skimmer ab. Lagern Sie die Scheibe flach, die Schlauchabschnitte voneinander getrennt, entleert und gerade ausgerichtet.

5. Pannenhilfe

Falls Sie ein Problem mit Ihrem Reinigungsroboter antreffen sollten, gehen Sie die unten beschriebenen Schritte durch, um wieder optimale Leistung zu erzielen.

Sollte das Problem fortauern, wenden Sie sich bitte an Ihren Schwimmbeckenfachmann.

Halten Sie die Seriennummer Ihres Roboters und das Kaufdatum für den Anruf bei Ihrem Fachmann bereit.

Probleme	Lösungen
Der Roboter bewegt sich nicht oder nur sehr langsam.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie Ihren Durchflusstester, um den Durchfluss des Roboters zu prüfen.• Stellen Sie sicher, dass der Bodenspund geschlossen ist.• Prüfen Sie, ob die Membran nicht verstopft, beschädigt oder abgenutzt ist.• Reinigen Sie das Filter und entleeren Sie den Korb der Pumpe.• Prüfen Sie, ob keine Luft im Kreislauf ist. Wenn das Wasserniveau in dem Korb der Pumpe sinkt oder wenn Sie feststellen, dass der Kopf der Pumpe zu viele Blasen enthält oder dass Blasen aus den Förderdüsen austreten, befindet sich Luft in dem System. Prüfen Sie die Anschlüsse zwischen den Schläuchen, ziehen Sie sämtliche Anschlüsse an der Pumpe nach und prüfen Sie, ob die O-Ring-Dichtung des Korbs der Pumpe nicht verschlissen ist.
Die Bewegungen des Roboters decken nicht die gesamte Fläche des Schwimmbeckens.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie Ihren Durchflusstester, um den Durchfluss des Roboters zu prüfen.• Verringern Sie den Durchfluss, um den Roboter von den Wänden zu entfernen.• Stellen Sie sicher, dass die Förderdüsen nach unten zeigen.• Stellen Sie sicher, dass der Schlauch weder verwickelt noch verdreht ist. Legen Sie ihn in der Sonne auf, um ihn strecken zu können.• Prüfen Sie die Position des Gegengewichts auf dem Schlauch: 1 m vom Roboter.• Prüfen Sie, ob der Motor frei im Inneren des Roboterkörpers drehen kann.• Prüfen Sie die Länge des Schlauchs.
Der Roboter bleibt an der Treppe stecken.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie Ihren Durchflusstester, um den Durchfluss des Roboters zu prüfen.• Prüfen Sie die Länge des Schlauchs. Verkürzen Sie ihn bei Bedarf.• Verwenden Sie die Förderdüsen, um den Roboter zu führen.• Positionieren Sie das Blockierungsschutzrad auf dem Schlauch neu, um eine bessere Berührung mit den Stufen sicherzustellen und den Roboter dadurch von den Stufen zu entfernen.
Der Roboter bleibt an den Wänden oder an den Rändern des Schwimmbeckens.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie den Durchflusstester als Hilfsmittel und verringern Sie den Durchfluss, indem Sie ihn auf die Position Nr. 2 stellen.• Prüfen Sie die Position des Gegengewichts auf dem Schlauch: 1 m vom Roboter.
Der Roboter klettert die Wände nicht hoch.	<ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie den Durchflusstester, um zu prüfen, ob der Durchfluss tatsächlich der Einstellung Nr. 3 entspricht.• Prüfen Sie die Position des Gegengewichts auf dem Schlauch: 1 m vom Roboter.

www.zodiac-poolcare.com

Pour plus de renseignements, merci de contacter votre revendeur.
For further information, please contact your retailer.

Votre revendeur / your retailer